

Petrijünger küren ihre Fischerkönige.

Am letzten Wochenende ermittelten die Fischerkollegen des Fischereivereins Rennertshofen an zwei Tagen ihre Fischerkönige 2023. Bei herrlichem Sommerwetter wurde das traditionelle Königsfischen an den beiden Vereinsgewässern in der Bertoldsheimer Flur durchgeführt. So richtig wollten die Fische bei den sommerlichen Temperaturen nicht beißen. Es entwickelte sich aber trotzdem ein Kopf an Kopf Rennen um die Königswürde. Fischerkönig wurde der Angler mit dem schwersten gelandeten Fisch, wobei bei Raubfischen das Gewicht mit dem dreifachen Wert gerechnet wurde. Nach dem Wiegen wurde bei der anschließenden Siegerehrung das Geheimnis um die Königswürde gelüftet. Fischerkönig 2023 wurde Andreas Ottinger mit einem Zander, der mit 4,2 kg in die Wertung einfluss. Knapp gefolgt von Odo Utschig auch mit einem Zander. Der Titel des Jugendfischerkönigs ging an Christian Andrievski mit einem Karpfen von 1850 Gramm. Neben Zander und Karpfen gingen noch Aal, Barsch und ein kleiner Wels an die Haken der Fischerkollegen. Insgesamt kam ein Gesamtgewicht, an gefangenen Fischen, von 24,9 kg in die Wertung. Die Siegerehrung wurde vom 1. Vorstand Klaus Zawinell mit Unterstützung der 2. Bürgermeisterin Ulrike Polleichtner durchgeführt. Polleichtner überbrachte die Grußworte des Marktes Rennertshofen. Sie hob hervor, dass sich der Fischereiverein Rennertshofen seit Jahrzehnten vorbildlich um den Naturschutz und Sauberkeit der Vereinsgewässer einsetzt. Die wertvolle Königskette ist nun ein Jahr lang in Besitz von Andreas Ottinger, der die Ehre hat den Fischereiverein Rennertshofen im nächsten Jahr bei offiziellen Anlässen, als Fischerkönig zu repräsentieren. Das gelungene Königsfischen ging mit einem gemeinsamen Mittagessen im Kreis der Familienmitglieder zu Ende. (HaSe)



2. Bürgermeisterin Ulrike Polleichtner, Jugendfischerkönig Christian Andrievski, Fischerkönig Andreas Ottinger, 1. Vorstand Klaus Zawinell (von links nach rechts)